

3.C.9

Medien

Das Thema „Familie“ anhand des Films „Chuzpe“ erschließen – Edek und seine Familie

Dr. Petra Schappert

Illustrationen: Julia Lenzmann



Foto: © ARD/Julia Lenzmann

Wie fühlt sich das an, wenn man nach vielen Jahren in eine Stadt zurückkehrt, die man nach dem Zweiten Weltkrieg verlassen hat? Wie orientiert man sich neu, um den Lebensabend glücklich zu gestalten? In dieser Unterrichtseinheit schauen sich die Schülerinnen und Schüler den Spielfilm *Chuzpe – Klops braucht der Mensch* mit besonderem Augenmerk auf die Hauptfigur Edek und seiner Familie an. Sie analysieren das Verhältnis zwischen Vater und Tochter, das durch die Polin Zofia, in die sich Edek verliebt, auf die Probe gestellt wird.

KOMPETENZPROFIL

Niveau: Grundstufe

Wortschatz: Familie, Liebe

Medien: Film, Filmkritik

Zusatzmaterial: ZM 05 („Aller Anfang ist schwer“)

Auf einen Blick

Vorbemerkung

Alle Inhalte (und Zusatzmaterialien) finden Sie auch zum Download.

1. Wortschatz aktivieren

- | | | |
|------|---|------------|
| M 01 | Über Gefühle sprechen –
Edek und seine Familie | W Gefühle |
| M 02 | Wieder in Berlin – Ein Neuanfang | W Ankommen |

2. Wortschatz anwenden und Texte lesen

- | | | |
|------|---|--------------------------|
| M 03 | Worum geht es im Film? –
Den Anfang ansehen | W Edek und seine Familie |
| M 04 | Was weißt du über Edek und Ruth? –
Steckbriefe schreiben | W Edek und seine Familie |
| M 05 | Aller Anfang ist schwer –
Edek kommt in Berlin an | W Edek und seine Familie |
| M 06 | Die Familie wird größer – Essen zu viert | W Edek und seine Familie |
| M 07 | Was ist los mit Ruth? – Der heiße Stuhl | W Edek und seine Familie |
| M 08 | Die Bedeutung von Familie –
Familienkonstellationen | W Edek und seine Familie |
| M 09 | Eine Filmkritik lesen – Ein Lesetext | W Edek und seine Familie |
| M 10 | Fragen zum Lesetext | W Edek und seine Familie |

3. Test und Selbsteinschätzung

- | | | |
|------|---|--------------------------|
| M 11 | Bist du fit? – Edek und seine Familie | W Edek und seine Familie |
| M 12 | Meine Wortschatzliste –
Edek und seine Familie | W Edek und seine Familie |

Legende

 kennzeichnet Extra-Übungsmaterial in Ihrem Kundenkonto auf www.raabe.de

 kennzeichnet den behandelten Wortschatz

Hinweise und Lösungen zu den Materialien finden Sie ab Seite 21.

M 01

Über Gefühle sprechen – Edek und seine Familie



Aufgabe 1:

Finde die richtigen Wörter zu den Emojis. Suche sie aus dem Kasten aus.

traurig – glücklich – geschockt – verliebt – pessimistisch – eifersüchtig



Emojis: © Colourbox



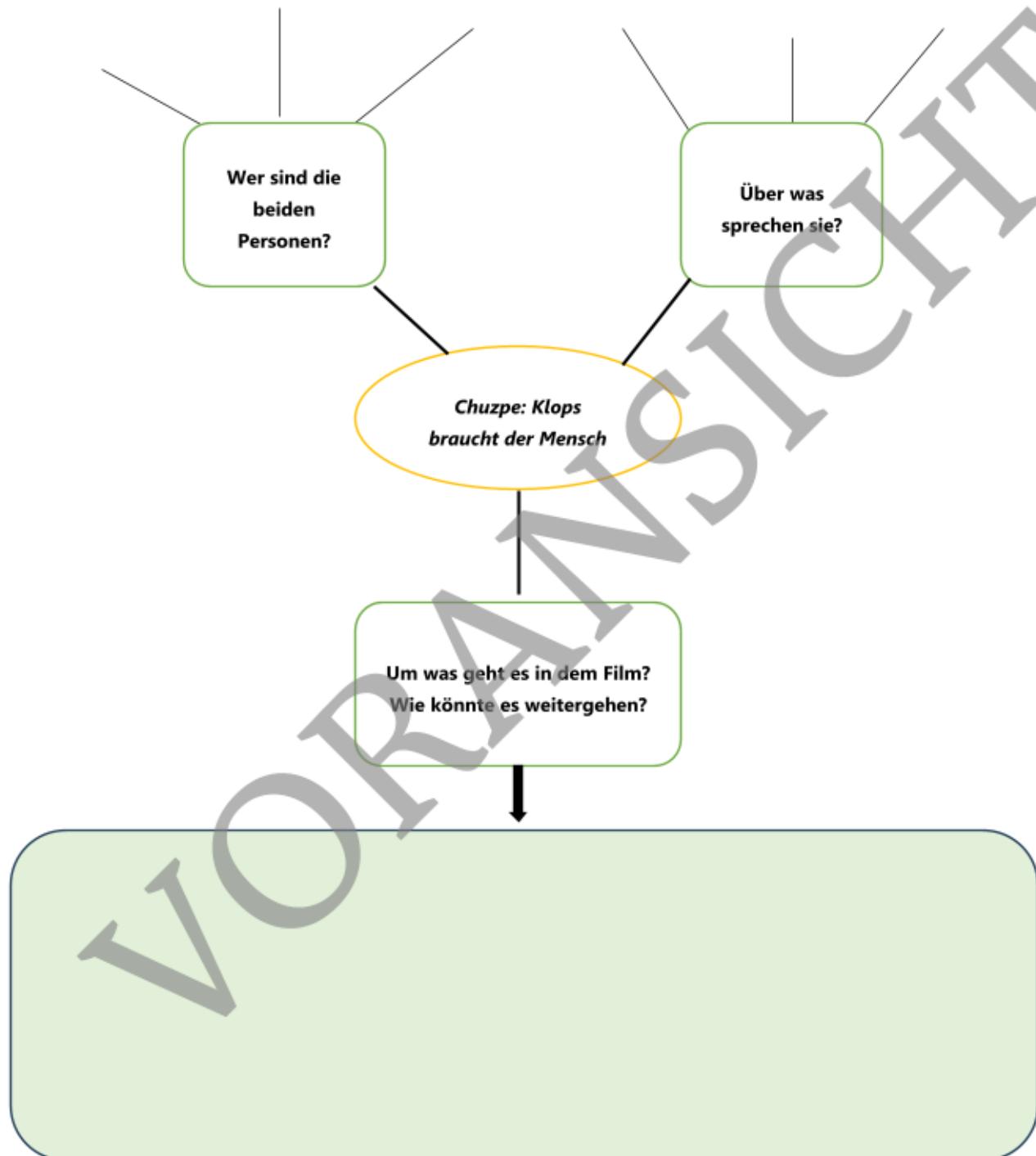
Aufgabe 2:

Wo fangen die Wörter an, wo enden sie? Schreibe alle Wörter neben dem Herz auf. Bei Nomen ergänze den Artikel. Achte auch auf die Groß- und Kleinschreibung.

M 03**Worum geht es im Film? – Den Anfang anschauen****Aufgabe 1:**

Schaut euch den Anfang des Films bis Minute 01:00 an.

Füllt dann gemeinsam die Mindmap aus und beantwortet so die Fragen.



M 04**Was weißt du über Edek und Ruth? – Steckbriefe schreiben****Aufgabe:**

Schaut euch nun den Anfang des Films noch einmal bis Minute 07:05 an. Achtet dabei auf Edek.

Seht euch dann den Anfang ein weiteres Mal an. Achtet nun auf seine Tochter Ruth.

Was erfahrt ihr alles über sie? Geht zu zweit zusammen und schreibt es auf.



Unten auf der Seite findet ihr einen Kasten mit hilfreichen Wörtern.

Edek:

Ruth:

**Nützliche Vokabeln:**

gelassen – diszipliniert – gestresst – besorgt – spontan – verliebt – interessiert – ruhig
– pessimistisch – optimistisch – misstrauisch – hungrig

Was ist los mit Ruth? – Der heiße Stuhl

M 07



Aufgabe 1:

Bildet Gruppen. Eine/r von euch ist Ruth. Die anderen setzen sich in einem Halbkreis um „Ruth“ herum. Ihr dürft nun Ruth alles fragen, was ihr von ihr wissen möchten, um dem Problem auf den Grund zu kommen:

Warum hat Ruth ein Problem damit, dass Edek mit Sofia wieder glücklich ist?



Illustration: Julia Lenzmann



Aufgabe 2:

Schreibt anschließend alles in den Kasten, was ihr herausgefunden habt.

Darum hat Ruth ein Problem damit, dass Edek mit Zofia wieder glücklich ist:

Aufgabe 4:

Schreibe das richtige Wort aus der Box in die Lücke.

Restaurant – Melbourne – Energie – Internet – Geschichte – Berlin – Lebensabend – Hotel – Jude – Tochter – ruhig – gestorben – Erfolg – Reise – Vater – besten – Australien

Der Film erzählt die 1) _____ von Edek Rotwachs, einem älteren Mann, der viele Jahre in 2) _____ gelebt hat. Edek ist 3) _____ und hat den Holocaust überlebt. Seine Frau ist 4) _____, und nun lebt er ganz allein und ohne seine Familie in 5) _____. Seine Tochter Ruth wohnt mit Ehemann Georg und Sohn Zachi (Zacharias) in 6) _____ und arbeitet dort als Kommunikationstrainerin. Auf einer 7) _____ nach Marseille, bietet sie ihrem 8) _____ an, zu ihr zu ziehen, damit sie sich um ihn kümmern kann. Edek überlegt eine Weile, entschließt sich dann aber, dass er bei seiner 9) _____ sein möchte. Eine Rolle bei seinem Entschluss spielt sicher auch Zofia, eine Polin, die in Berlin lebt und die er auf der Reise nach Marseille im 10) _____ kennengelernt hat. Er muss sie unbedingt wiedersehen. Als Edek nach Berlin kommt, will Ruth, dass alles ordentlich und 11) _____ verläuft. Sie möchte, dass ihr Vater sich erholt und einen friedlichen 12) _____ hat. Doch Edek ist voller 13) _____ und hat gar keine Lust, nur herumzusitzen. Er ist neugierig, lebensfroh und hat seinen eigenen Kopf. Er macht sich im 14) _____ auf die Suche nach Zofia – mit der Hilfe von Zachi. Und er hat Erfolg: Er kann Zofia finden. Sie lebt gemeinsam mit ihrer 15) _____ Freundin Valentina in Berlin. Die drei haben eine verrückte Idee: Sie wollen ein 16) _____ eröffnen, in dem es Fleischklopse gibt – nach Zofias eigenem Rezept. Ruth findet das am Anfang gar nicht gut. Sie denkt, ihr Vater nimmt sich zu viel vor. Doch das Restaurant wird ein voller 17) _____ und Edek ist glücklich mit seiner Zofia. Mit der Zeit versteht Ruth, dass ihr Vater durch die Arbeit und durch die neuen Menschen um sich herum wieder Lebensfreude gefunden hat. Sie erkennt auch, dass man das Leben nicht immer planen kann – manchmal muss man einfach mutig sein und an sich selbst glauben.

/17

Gesamt: / 32

Viel Glück!